

Schulbusbegleiter 29.10.2015 –

Ausbildungstag und Diplomüberreichung

Gestern um 8 :10 Uhr sind wir in den « Projektionssaal » gegangen um für den SBB zu üben. Zuerst haben wir uns vorgestellt. Danach haben wir die Regeln gelernt. Ich war sehr glücklich, denn in der letzten Stunde haben sie mir gesagt, dass alle SBB sind – und ich auch!

Abends, um 18:30 Uhr nach der Diplomüberreichung, sind wir alle nach Hause gefahren.



Hugo

Wir haben von morgens bis mittags mit der Polizei, Claude und Roland geübt um Schulbusbegleiter zu werden. Am Ende mussten wir einen Test machen und es wurde gesagt, ob man SBB ist. Um 18:30 bekam man alle Sachen und am nächsten Tag konnte man SBB sein und alles einsetzen, was man gelernt hat. Und der Job beginnt.

Milan

Am 29.Oktober wurden wir von unserem Lehrer in den Kinosaal gebracht. Natürlich konnten die Kinder, die nicht Schulbusbegleiter werden wollten, nicht mit runter. Als wir unten waren, haben die Erwachsenen schon mit Stühlen eine Art Bus gemacht. Zuerst hat Laurent Goedert (einer von der Polizei) sich vorgestellt. Schließlich hat er den Tennisball zu einem Kind geworfen. Das musste aufstehen, sich auf einen Stuhl stellen und sich auch vorstellen: Name, Hobby und wieso er/sie Schulbusbegleiter werden will. Die Erwachsenen haben uns dann ganz genau erklärt, was wir tun sollen. Nachher mussten wir es selber versuchen. Es klappte sehr gut. Nach zwei Stunden üben hatten wir zwanzig Minuten Pause.



Nach der Pause haben wir noch einmal die Grundlagen geübt und in der letzten Stunde hatten wir einen Test, den zum Glück jeder bestanden hat. Am Abend um 18:30 Uhr bekamen wir unser Diplom und unsere Ausrüstung. Wir waren alle froh, dass wir alle bestanden hatten.

Annalena und Anna